

Germany-Karlsruhe: Clothing, footwear, luggage articles and accessories

OJ S 25/2023 03/02/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Felsstraße 2-4

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Postal code: 76185

Country: Germany

Contact person: Referat 91 - Vergabestelle

E-mail: Vergabestelle.Abtteilung9@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721-824829-374

Fax: +49 721-93340225

Internet address(es):

Main address: www.rp-Karlsruhe.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YY6Y6L7/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YY6Y6L7>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Bekleidung für Flüchtlinge in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Regierungsbezirks Karlsruhe

Reference number: 0230.0/1-23

II.1.2. Main CPV code

18000000 Clothing, footwear, luggage articles and accessories

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Bekleidung für Flüchtlinge in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Regierungsbezirks Karlsruhe

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 21 779 400,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Softshelljacke Damen
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis
Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Softshelljacken für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Softshelljacke Herren
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Softshelljacken für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Softshelljacke Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Softshelljacken für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 320 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preis Anpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt

pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterkurzmantel Damen
Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18210000 Coats

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterkurzmantel für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 499 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterjacke Herren
Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterjacken für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 560 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige

Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterjacke Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterjacken für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Umstandsjacke Damen

Lot No: 7

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18223000 Jackets and blazers, 18223200 Jackets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Umstandsjacken für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 60 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:

Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Fleeceoverall Baby unisex
Lot No: 8

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Fleeceoveralls für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 40 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winteroverall Baby unisex
Lot No: 9

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winteroveralls für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 108 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Wintermütze Erwachsene unisex
Lot No: 10

II.2.2. Additional CPV code(s)

18400000 Special clothing and accessories, 18440000 Hats and headgear, 18443300 Headgear, 18443340 Caps

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Wintermützen für Erwachsene unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 240 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:

Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Wintermütze Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 11

II.2.2. Additional CPV code(s)

18400000 Special clothing and accessories, 18440000 Hats and headgear, 18443300 Headgear, 18443340 Caps, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Wintermützen für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 22 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterhandschuhe Erwachsene unisex
Lot No: 12

II.2.2. Additional CPV code(s)

18400000 Special clothing and accessories, 18420000 Clothing accessories, 18424000 Gloves

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterhandschuhen für Erwachsene unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 240 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterhandschuhe Baby unisex

Lot No: 13

II.2.2. Additional CPV code(s)

18420000 Clothing accessories, 18424000 Gloves, 18400000 Special clothing and accessories , 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterhandschuhen für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 12 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterhandschuhe Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 14

II.2.2. Additional CPV code(s)

18420000 Clothing accessories, 18424000 Gloves, 18400000 Special clothing and accessories

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterhandschuhen für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 48 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht

ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige

Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier

Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem

Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterschal Erwachsene unisex

Lot No: 15

II.2.2. Additional CPV code(s)

18400000 Special clothing and accessories, 18420000 Clothing accessories, 18422000 Scarves

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterschals für Erwachsene unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 320 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preis Anpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterschal Kind unsiex
Lot No: 16

II.2.2. Additional CPV code(s)

18400000 Special clothing and accessories, 18420000 Clothing accessories, 18422000 Scarves

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterschals für Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 21 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug

dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jeanshose Damen
Lot No: 17

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jeanshosen für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 280 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jeanshose Herren

Lot No: 18

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jeanshosen für Heren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 960 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex

Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jeanshose Kleinkind/Kind unisex

Lot No: 19

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jeanshosen für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 128 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jogginghosen Damen
Lot No: 20

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jogginghosen für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 140 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jogginghosen Herren

Lot No: 21

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jogginghosen für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 390 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jogginghosen Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 22

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jogginghosen für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 64 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Jogginghosen Baby/Kleinkind unisex
Lot No: 23

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Jogginghosen für Babys/Kleinkinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 30 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Leggings Damen

Lot No: 24

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Leggings für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 120 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Leggings Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 25

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Leggings für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 25 600,00 EUR

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sweatshorts Herren
Lot No: 26

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18233000 Shorts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sweatshorts für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 360 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preis Anpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sweatshorts Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 27

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18233000 Shorts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sweatshorts für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 72 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Umstandshose Damen
Lot No: 28

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18234000 Trousers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Umstandshosen für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 60 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegenen Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

T-Shirt Damen

Lot No: 29

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18300000 Garments, 18330000 T-shirts and shirts, 18331000 T-shirts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von T-Shirts für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 490 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex

Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

T-Shirt Herren

Lot No: 30

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18300000 Garments, 18330000 T-shirts and shirts, 18331000 T-shirts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von T-Shirts für Herren

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 260 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

T-Shirt Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 31

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18300000 Garments, 18330000 T-shirts and shirts, 18331000 T-shirts, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von T-Shirts für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 350 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sweatshirt Damen

Lot No: 32

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18235000 Pullovers, cardigans and similar articles, 18235300 Sweatshirts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sweatshirts für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 440 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sweatshirt Herren

Lot No: 33

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18235000 Pullovers, cardigans and similar articles, 18235300 Sweatshirts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis
Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sweatshirts für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 080 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sweatshirt Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 34

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18235000 Pullovers, cardigans and similar articles, 18235300 Sweatshirts, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sweatshirts für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Langarmshirt Baby unisex
Lot No: 35

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Langarmshirts für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 64 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Umstands- und Stillshirts (2 in 1) langarm Damen

Lot No: 36

II.2.2.

Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Umstands- und Stillshirts (2 in 1) langarm für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 40 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex

Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Umstands- und Stillshirts (2 in 1) kurzarm Damen

Lot No: 37

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Umstands- und Stillshirts (2 in 1) kurzarm für Damen

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 52 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sportschuhe Damen
Lot No: 38

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18820000 Sports footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sportschuhen für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 580 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sportschuhe Herren

Lot No: 39

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18820000 Sports footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sportschuhen für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 740 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = (105,5/100,7) x 100-100 = 4,8%.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sportschuhe Kleinkind/Kind Mädchen
Lot No: 40

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18820000 Sports footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sportschuhen für Kleinkinder/Kinder Mädchen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 160 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige

Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sportschuhe Kleinkind/Kind Jungen

Lot No: 41

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18820000 Sports footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis
Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sportschuhen für Kleinkinder/Kinder Jungen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 160 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:

Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Stiefeletten Damen
Lot No: 42

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18811000 Waterproof footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Stiefeletten für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 350 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegenen Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Stiefeletten Herren

Lot No: 43

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18811000 Waterproof footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Stiefeletten für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 050 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterschuhe/Boots Kleinkind/Kind Mädchen
Lot No: 44

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18811000
Waterproof footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterschuhen/Boots für Kleinkinder/Kinder Mädchen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 120 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Winterschuhe/Boots Kleinkind/Kind Jungen
Lot No: 45

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18811000 Waterproof footwear

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Winterschuhen/Boots für Kleinkinder/Kinder Jungen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 120 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Badeschuhe Erwachsene unisex
Lot No: 46

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18812000 Footwear with rubber or plastic parts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Badeschuhen für Erwachsene unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 360 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Badeschuhe Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 47

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18812000 Footwear with rubber or plastic parts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Badeschuhen für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 64 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sandalen Kleinkind/Kind Mädchen
Lot No: 48

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18812000 Footwear with rubber or plastic parts, 18812100 Sandals with uppers of rubber or plastics

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sandalen für Kleinkinder/Kinder Mädchen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 104 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sandalen Kleinkind/Kind Jungen
Lot No: 49

II.2.2. Additional CPV code(s)

18800000 Footwear, 18810000 Footwear other than sports and protective footwear, 18812000 Footwear with rubber or plastic parts, 18812100 Sandals with uppers of rubber or plastics

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sandalen für Kleinkinder/Kinder Jungen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 104 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Slip Damen

Lot No: 50

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18312000 Underpants

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Slips für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 154 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Slip Baby/Kleinkind/Kind Mädchen
Lot No: 51

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18312000 Underpants, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Slips für Babys/Kleinkinder/Kinder Mädchen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 66 500,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Slip Baby/Kleinkind/Kind Jungen

Lot No: 52

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18312000 Underpants, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Slips für Babys/Kleinkinder/Kinder Jungen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 66 500,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanzpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Retropants Herren
Lot No: 53

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18312000 Underpants

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Retro pants für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 840 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegenen Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Trägerunterhemd Damen
Lot No: 54

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318400 Vests

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Trägerunterhemden für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 120 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Trägerunterhemd Herren

Lot No: 55

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318400 Vests

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Trägerunterhemden für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 360 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = (105,5/100,7) x 100-100 = 4,8%.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Trägerunterhemd Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 56

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318400 Vests, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Trägerunterhemden für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 66 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Kurzarmbody Baby unisex

Lot No: 57

II.2.2.

Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Kurzarmbody's für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 32 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt

pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Langarmbody Baby unisex
Lot No: 58

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Langarmbody's für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 32 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegenen Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmontats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Büstenhalter Damen
Lot No: 59

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18320000 Brassieres, corsets, suspenders and similar articles,
18321000 Brassieres

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Büstenhaltern für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 160 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige

Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier

Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem

Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat

das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Still-Büstenhalter Damen

Lot No: 60

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18320000 Brassieres, corsets, suspenders and similar articles,
18321000 Brassieres

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Still-Büstenhaltern für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 40 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sneakersocken Damen
Lot No: 61

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sneakersocken für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 84 000,00 EUR

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sneakersocken Herren
Lot No: 62

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Sneakersocken für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 420 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht

ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige

Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier

Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch

Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem

Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Socken Damen

Lot No: 63

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Socken für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 112 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Socken Herren
Lot No: 64

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Socken für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 252 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex

Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:
Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Socken Kleinkind/Kind unisex

Lot No: 65

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Socken für Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 56 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisankpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisankpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisankpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Strumpfhose Baby/Kleinkind unisex
Lot No: 66

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18316000 Tights, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Strumpfhosen für Babys/Kleinkinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 78 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat

das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Strampler Baby unisex

Lot No: 67

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Straplern für Babys unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 90 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanzpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Schlafanzug (Set) Damen
Lot No: 68

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318300 Pyjamas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Schlafanzügen (Set) für Damen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 260 000,00 EUR

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Schlafanzug (Set) Herren
Lot No: 69

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318300 Pyjamas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Schlafanzügen (Set) für Herren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 666 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanzpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$.

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Schlafanzug (Set) Baby/Kleinkind/Kind unisex
Lot No: 70

II.2.2. Additional CPV code(s)

18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18318000 Nightwear, 18318300 Pyjamas, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Schlafanzügen (Set) für Babys/Kleinkinder/Kinder unisex

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 140 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Babydecke
Lot No: 71

II.2.2. Additional CPV code(s)

39000000 Furniture (incl. office furniture), furnishings, domestic appliances (excl. lighting) and cleaning products, 39500000 Textile articles, 39510000 Textile household articles, 39511000 Blankets and travelling rugs, 39511100 Blankets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis
NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis
NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis
NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis
Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)
Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße
193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2
76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszentrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village
Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks
Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für
Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Babydecken

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 32 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier

Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Monatsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Molton-Tuch

Lot No: 72

II.2.2. Additional CPV code(s)

39000000 Furniture (incl. office furniture), furnishings, domestic appliances (excl. lighting) and cleaning products, 39500000 Textile articles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Molton-Tüchern

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 21 600,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg:

Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Neugeborene Sommer Set
Lot No: 73

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18317000 Socks, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing, 18440000 Hats and headgear, 18443300 Headgear, 18443340 Caps

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße 193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftszenrum Heidelberg - Patrick-Henry-Village Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Neugeborenen Sommer Sets

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 202 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegene Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Neugeborene Winter Set
Lot No: 74

II.2.2. Additional CPV code(s)

18200000 Outerwear, 18230000 Miscellaneous outerwear, 18300000 Garments, 18310000 Underwear, 18316000 Tights, 18400000 Special clothing and accessories, 18410000 Special clothing, 18411000 Baby clothing, 18440000 Hats and headgear, 18443300 Headgear, 18443340 Caps

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Durlacher Alle 100 76137 Karlsruhe, Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA)

Felsstraße 2-4 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Sophienstraße

193 76185 Karlsruhe, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Am Schröcker Tor 2

76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Ankunftscenter Heidelberg - Patrick-Henry-Village

Grasweg 69124 Heidelberg, Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (EA) Tompkins-Barracks

Friedrichsfelder Landstraße 68732 Schwetzingen, Landeserstaufnahmeeinrichtung für

Flüchtlinge (LEA) Industriestraße 6 und 6a 68169 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Neugeborenen Winter Sets

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 227 200,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte die festgelegte Höchstmenge bis zum Ablauf der Rahmenvereinbarung nicht ausgeschöpft sein, kann der Auftraggeber die Rahmenvereinbarung durch einseitige Erklärung zweimal um 12 Monate verlängern, also längstens bis zum Ablauf von vier Kalenderjahren nach Zuschlagserteilung, sofern die Verlängerung nicht vorher durch Ausschöpfen der Höchstmenge endet. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen und dem Auftragnehmer spätestens vier Monate vor Vertragsende zugehen. Der Auftragnehmer hat das Recht, der Vertragsverlängerung unverzüglich nach Ausübung des Verlängerungsrechtes schriftlich zu widersprechen, längstens jedoch bis zwei Wochen nach Zugang der Verlängerungserklärung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mindestabnahme:

Aufgrund spezieller, nicht vorhersehbarer Ereignisse, bei einer hohen Belegung der Einrichtungen oder zusätzlichen Einrichtungen kann eine Erhöhung der Mindestbestellmenge notwendig werden. Sinkende Asylsuchendenzahlen, eine geänderte Steuerung des Asylsuchendenzustroms, die Schließung von Einrichtungen oder sonstige Ereignisse können überdies zu einer Absenkung der Mindestbestellmenge führen.

Der Auftraggeber ist deswegen berechtigt, spätestens vier Monate vor Beginn eines Kalenderjahres eine Erhöhung oder Absenkung der Mindestbestellmenge um bis zu 50% zu verlangen.

Preisanpassungsklausel:

Abweichend von Nr. 2 kann bei einer Vertragsverlängerung aufgrund gestiegener Kosten eine Anpassung der vereinbarten Preise erfolgen. Die gestiegenen Preise werden dabei wie folgt pauschal berücksichtigt: Es wird die prozentuale Erhöhung des "Verbraucherpreisindex Bekleidung und Schuhe (CC13-03)" des Statistischen Bundesamts zwischen den Monaten Juni 2024 bis März 2025 zugrunde gelegt. Entsprechendes gilt für die Anpassung der zweiten Vertragsverlängerung (Juni 2025 bis März 2026).

Konkret erfolgt die Berechnung des prozentualen Erhöhungswerts nach diesem Rechenweg: Prozentualer Erhöhungswert = Indexstand März 2025/2026 geteilt durch den Indexstand Juni (jeweiliges Vorjahr) multipliziert mit 100 und subtrahiert um 100

(Fiktives Beispiel, hier mit anderen Monaten: Auf der Basis 2015 = 100 erreicht der Verbraucherpreisindex im Juni 2016 einen Indexstand von 100,7, im Dezember 2020 betrug dieser 105,5. Der prozentuale Erhöhungswert von Juni 2016 zu Dezember 2020 berechnet sich hier folgendermaßen:

Erhöhung in Prozent = $(105,5/100,7) \times 100 - 100 = 4,8\%$).

Eine Preisanpassung ist nur möglich, wenn die Preissteigerung im Vergleich zum Monat der Angebotsabgabe mehr als 4% beträgt. Die gestiegenen Preise werden dabei pauschal in Höhe von 40% berücksichtigt.

Die konkrete Preisanpassung muss dabei jeweils mindestens einen Monat vorab schriftlich angekündigt und mittels der amtlichen Statistik und der geforderten Berechnung, s. o., belegt werden; geschieht dies verspätet, so wird die Erhöhung erst zum Ersten des Folge-Folgemonats des Mitteilungsmonats wirksam.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die unter III.1.1) verlangten Erklärungen und Nachweise sind - soweit vorgegeben - ausschließlich unter Verwendung der den Vergabeunterlagen als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen.

Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Der Bieter / Bietergemeinschaft kann sich der Fähigkeiten anderer Unternehmen bzw. Nachunternehmer bedienen.

Dabei sind zwei Konstellationen zu unterscheiden:

- 1) andere Unternehmen, die für die Erfüllung der Anforderungen gemäß Nr. III.1.2) und III.1.3) der Bekanntmachung zur Eignungsleihe herangezogen werden und
- 2) Nachunternehmer, die Leistungen ausführen, ohne dass sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf den oder die Nachunternehmer beruft.

In beiden Konstellationen, müssen die Bieter bereits im Angebot die Art und den Umfang der von den Nachunternehmer(n) übernommenen Teilleistungen zweifelsfrei angeben (Anlage 6a - Erklärung Nachunternehmer bzw. Anlage 8a - Erklärung Eignungsleihe). Bei Eignungsleihe der erforderlichen beruflichen Leistungsfähigkeit oder der einschlägigen beruflichen Erfahrung sind Anlage 6a und 8a vorzulegen.

In der ersten Konstellation müssen die Bieter zudem bereits mit dem Angebot das Formblatt "Anlage 8b - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe" einreichen.

In der zweiten Konstellation müssen die Bieter das Formblatt "Anlage 6b -

Verpflichtungserklärung Nachunternehmer" erst auf Verlangen des Auftraggebers vorlegen.

Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung unter Fristsetzung von sämtlichen Nachunternehmern darüber hinaus die Erklärungen nach den Nrn. III.1.1.) 1) bis 4) (siehe nachfolgend) anfordern (siehe jeweils Teil 2 der Anlage 6b bzw. 8b). Werden diese Unterlagen nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Folgende Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter/ der Bietergemeinschaft einzureichen:

- 1) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigungen zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung / -ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters / jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister / vergleichbare Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als sechs Monate sein;
- 2) Eigenerklärung des Bieters / der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen;

- 3) Falls Ausschlussgründe gem. §§ 123 GWB und / oder 124 GWB vorliegen, Eigenerklärung des Bieters / der Bietergemeinschaft, dass Selbstreinigungsmaßnahmen entsprechend § 125 GWB ergriffen wurden und Vorlage der Nachweise der Selbstreinigung;
- 4) Eigenerklärung des Bieters / der Bietergemeinschaft, dass weder deren Unternehmen, noch Mehrheitsanteilsigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580/2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint;
- 5) ggf. Anlage 6a - Erklärung Nachunternehmer;
- 6) ggf. Anlage 6b - Verpflichtungserklärung Nachunternehmer;
- 7) ggf. Anlage 7 - Erklärung Bietergemeinschaft;
- 8) ggf. Anlage 8a - Erklärung Eignungsleihe;
- 9) ggf. Anlage 8b - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe.
- 10) Erklärung VO (EU) Nr. 833/2014 i.d.F. des Art. 1 Ziff. 23 der VO (EU) 2022/576

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Angebot Vertretenen auch für diese):

Der / die Bieter gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers oder die Niederlassung des Bewerbers in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
- c) durch das Handeln der Bewerber im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt einholen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters / der einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft und den Umsatz für den zu vergebenden Leistungen entsprechende Lieferleistungen (Lieferung von Bekleidung) in den letzten drei* abgeschlossenen Geschäftsjahren.

* für den seit Unternehmensgründung bestehenden Zeitraum bei Unternehmen, die jünger als drei aber nicht jünger als ein Jahr sind

- 2) Eigenerklärung über den Bestand / Abschluss einer branchenüblichen, ausreichenden und angemessenen Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren

Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU, welche Schäden an zur Verfügung gestellten, gemieteten und geliehenen Sachen umfasst.

Zur Absicherung etwaiger Schadensersatzansprüche des Auftraggebers oder über die Bereitschaft im Auftragsfall unmittelbar nach Erhalt des Zuschlagsschreibens, diese abzuschließen.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber spätestens bis zu Beginn des Leistungszeitraums und darüber hinaus auf Verlangen jederzeit und unverzüglich den Abschluss und die Fortführung der Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen.

Die Nichtvorlage führt zur außerordentlichen unverzüglichen Kündigung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Erklärung des Bieters / der einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft über die Anzahl des Gesamtpersonals (nur eigenes Personal) der letzten drei* abgeschlossenen Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten drei* Geschäftsjahren für entsprechende Lieferleistungen (Lieferung von Bekleidung) eingesetzt worden sind.

* für den seit Unternehmensgründung bestehenden Zeitraum bei Unternehmen, die jünger als drei aber nicht jünger als ein Jahr sind

2) Mindestens eine vergleichbare Referenz (Lieferung von Bekleidung) innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zzgl. des aktuellen Geschäftsjahres unter Angabe der Bezeichnung der Leistung, Beschreibung der erbrachten Leistung/Tätigkeiten/Aufgaben, Zeitpunkt der Leistungserbringung (Jahr/Monat), Anzahl der gelieferten Artikel, Angabe des direkten Auftraggebers mit Anschrift, Kontaktperson nebst Telefonnummer und E-Mail.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 2) Nennung von mindestens einer entsprechenden Referenz

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/03/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 23/06/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders
Date: 28/03/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

zu IV.1.3): Die Rahmenvereinbarung wird mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer je Los geschlossen.

Zur Abgabe eines Angebotes sind zwingend die Formblätter zu verwenden, die vom Auftraggeber gestellt werden. Diese können über den Download (vgl. I.3) abgerufen werden. Bieterfragen können nur nach vorheriger Registrierung und Freischaltung über den Vergabemarktplatz Baden-Württemberg (<https://ausschreibungen.landbw.de>) gestellt werden und werden nur über diesen beantwortet. Bieterfragen, die nach dem 21.03.2023, 10.00 Uhr eingehen, können nicht mehr beantwortet werden.

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bieterfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bieter werden daher gebeten, sich freiwillig auf dem Vergabemarktplatz Baden-Württemberg registrieren und für den Projektraum des Vergabeverfahrens freischalten zu lassen.

Soweit eine freiwillige Registrierung und Freischaltung nicht erfolgen, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bieter sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber.

Die Angebote sind fristgerecht (vgl. Ziffer IV.2.2) und ausschließlich elektronisch über das kostenfreie Bietertool der Vergabeplattform einzureichen.

Bekanntmachungs-ID: CXR6YY6Y6L7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721-926-4049
Fax: +49 721-9263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4GWB).

Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721-926-4049
Fax: +49 721-9263985

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/01/2023